



Kirchengemeinde St. Viti Leiferde

Dalldorf - Leiferde - Volkse - Vollbüttel



Foto: G. Baum

Klimafasten 2.0

Krippenspiele

Unsere Konfirmand*innen

Neues aus Tansania

Rund um die St.Viti-Kirche

Ausgabe 1/2021

Februar

März

April

*„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“
Lukas 6,36*



Liebe Leserinnen und Leser, wie gehen Sie in dieses neue Jahr? Fröhlich und voller Hoffnung oder eher mit Sorge? „Wir wollen hoffen, dass wir in 2021 wieder die Leichtigkeit des Lebens spüren können“, schrieb mir jemand, und das fand ich wunderbar: Nach vorn zu schauen und sich nicht mit Jammern aufzuhalten, wie blöd 2020 war. Wir könnten leicht einen ganzen Gemeindebrief damit füllen, was wir alles n i c h t tun konnten - aber was nützt es?

Vieles k o n n t e n wir tun, und ich danke allen sehr, die in diesem aufregenden 2020 dabei waren, mit Zollstock und Sprühkreide, Mundschutz und Desinfektionsmittel, aber auch mit Telefonhörer und Hilfsangebot oder einfach mit guten Worten. Ich habe so viel Hilfsbereitschaft und Achtsamkeit erlebt, dass ich jetzt fröhlich nach vorn schaue – auch wenn das immer noch eine große Herausforderung ist. Bitte sehen Sie alle Ankündigungen in diesem Gemeindebrief unter großem (Corona-) Vorbehalt und informieren Sie sich immer aktuell in unseren Schaukästen oder auf der Homepage.

Und dennoch hoffen wir auf „die Leichtigkeit des Lebens“! Einen guten Rat dafür gibt die Jahreslosung. Jesus sagt: „**Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!**“ Schön, dass das Wort „Herz“ darin vorkommt, zweimal sogar. Darauf wird es ankommen: Auf unser Herz - wofür es schlägt und ob wir auch gegen Gleichgültigkeit und Verbohrtheit einen Impfstoff finden.

Schön auch, dass die Losung nicht einfach ein Befehl ist, sondern ein Hinweis: Schaut euch um! Und das, was euch an Barmherzigkeit begegnet, das gebt weiter. Also nicht: „Dir wird auch nichts geschenkt!“ Im Gegenteil: Schau, wo dir jemand entgegenkommt, was dir tatsächlich geschenkt wird, und sieh es als Hinweis auf eine große Güte, die dich umgibt. Gottes Herz schlägt für dich!

Wie wäre es, 2021 auf die Suche zu gehen, wo wir das spüren können? In diesem Gemeindebrief sind Herzen verteilt. Wie viele?

Finden Sie es heraus?! Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen, dass Sie und Ihre Lieben gesund bleiben. Seien Sie behütet!



*He
Freibild Wahn,
R.*

... unter Vorbehalt

Hier sitzen wir (Frau Ballhorn, Frau Baum, Frau Kopmann, Frau Lorenz, Frau Werber und ich) mit ausreichend Abstand im Pfarrhaus und sprechen über den Inhalt des ersten Gemeindebriefes 2021. Welche Themen sollen Platz finden in dieser Ausgabe?

Aktion ... Viti-Engel und dessen Stationen
... Spendenaufruf und das Ergebnis
... Laub
... Danke an Herrn Przygodda
und sonst ???

Was wird aus dem Frauenfrühstück im
Februar ... ABGESAGT ...
Frauenfrühstück Oktober ... unter Vorbehalt
Seniorenachmittag ... unter Vorbehalt
Pilgern ... unter Vorbehalt
Ehrenkonfirmation ... unter Vorbehalt



Grafik: Plasmann

Vieles läuft seit Monaten unter diesem „Motto“, keiner kann verbindliche Aussagen treffen. Gottesdienste erreichen uns über den YouTube-Kanal, Fernsehen oder Rundfunk, bequem im trauten Heim.

Doch fehlt uns nicht manchmal auch die Nähe / Gemeinschaft innerhalb des schützenden Gebäudes KIRCHE ...?

Zum hiesigen Seniorenheim hält Frau Werber Kontakt und sofern möglich, folgen einmal monatlich Donnerstag ab 9.00 Uhr zwei bis drei Andachten. Das Gefühl von Vertrautheit besteht und über den Blumengruß freuen sich Bewohner und Mitarbeiter.

Doch wie ist es mit uns? Verbindlich anmelden und die Daten werden für drei Wochen gespeichert ... nicht jeder möchte das.

Was macht diese Pandemie mit uns und unserem Glauben? Gern würde ich dazu Meinungen aus der Gemeinde hören - telefonisch, schriftlich ist dies möglich.

Spielt Glaube nur eine Rolle bei Taufen, Heirat, Konfirmation, Beisetzung und ...?

Auf meinen Artikel im letzten Gemeindebrief Ausgabe 3/2020 erhielt das Pfarramt keinerlei Resonanz.

Wie kommt der neue Auftritt des Gemeindebriefes an? Hierzu kam aus der Redaktionsrunde nur Positives ... Stimmen „kritischer“ Natur kaum. Die Seiten mit den Angeboten etwas unübersichtlich.

Wie hoch ist der finanzielle Aspekt ..., der sich auf den farbenfrohen Glanz Papier Druck bezieht? Was kostet der Druck auf Umweltpapier? Ist dies wirklich zu kostspielig? Lieber gleich den Gedanken verwerfen.

Zur bevorstehenden Fastenzeit bleibt das Thema KLIMAFASTEN weiterhin aktuell ... Also machen wir uns auf den Weg ... ohne Vorbehalt.

Gute Gedanken für Sie, von Sabine Bastam

Nächster Versuch - wir geben nicht auf!

Im letzten Frühjahr sind wir so voller Schwung und Ideen in unser Projekt „Klimafasten“ gestartet - und dann kam Corona ...

Aber der Klimawandel ist durch die Pandemie nicht gestoppt, und so nehmen wir jetzt den nächsten Anlauf.

Wir nutzen die Fastenzeit, um darüber nachzudenken, was wir wirklich brauchen und worauf wir zugunsten von Klima und Umwelt auch verzichten können. So lassen wir uns unseren Blick weiten und bereiten uns gleichzeitig auf Ostern vor - das Fest des Lebens.



**Zum Auftakt: „Leifdabei“- Gottesdienst
am 21. Februar um 17.00 Uhr in unserer Kirche.**

Sind Sie dabei?

Kommen Sie gern auch zu unserem Vorbereitungstreffen
am Mittwoch, den 03.02.2021 um 18.00 Uhr im Gemeindehaus.

Es geht in diesem Jahr um folgende Themen:

- Woche 1: Wasserfußabdruck
- Woche 2: Sparsames Heizen
- Woche 3: Vegetarische Ernährung
- Woche 4: Bewusstes "Digital-Sein"
- Woche 5: Einfaches Leben
- Woche 6: Anders unterwegs sein
- Woche 7: Neues wachsen lassen

Klimafasten fängt klein an!

Auch wenn du kein geschickter Tüftler oder keine begabte Bastlerin bist, hier sind für dich drei Anregungen, wie du alte Dinge upcyclen kannst.

Vielleicht hast du ja auch eine Idee, was du aus gebrauchten Dingen oder Müll herstellen möchtest.

Wenn du magst, schicke uns ein Foto an: gemeindebrief_leiferde@web.de

Mit deiner Erlaubnis veröffentlichen wir es unter:

www.st-viti-leiferde.de/klimafasten

Alte Getränkeflaschen verwandeln sich in bunte Blumen.



Zu kleine oder alte Gummistiefel werden zu bunten und lustigen Blumentöpfen.

Gereinigte Metalldosen sind robuste Behälter für Stifte und Kleinkram. Man kann sie bemalen, wenn man will.



Aus: Katholische Kinderzeitschrift Regenbogen
Nr. 02 – 2018/19, S. 19, In: Pfarrbriefservice.de

Über gleich zwei **Weihnachtsbaum**-Angebote konnten wir uns in diesem Jahr freuen.

Und so wurde schnell die Idee geboren, auch draußen vor der Kirche einen Baum aufzustellen – denn wer wusste schon, mit welchen Maßnahmen wir dieses Jahr noch zu rechnen hätten? Fast gleich um die Ecke, bei Rudi Lütge im Garten, wurde der korpulente Baum zum 1. Advent mit fachmännischer und maschineller Hilfe gefällt, geholt und aufgestellt. Geschmückt mit leuchtend gelben Holzsternen von Rita Raddant und filigran gebastelten Papiersternen von Renate Schinke und Wera Schmidt leuchtete das "Bäumchen" durch die Advents- und Weihnachtszeit.



Foto: B. Quiring



Foto: G. Baum



Foto G. Baum

Aber auch in der Kirche sollte nicht auf den Weihnachtsbaum verzichtet werden – er stand in Dalldorf bei Stefan Hoyer und wurde in der Weihnachtswoche geholt und im kleinen Kreis liebevoll hergerichtet ... denn aufgrund der Corona-Regeln war abzusehen, dass Gottesdienste abgesagt werden. So strahlte dies Bäumchen für die wenigen Besucher, die in die geöffnete Kirche kamen.

Christine Ballhorn

Ein herzliches DANKE an die Spender und fleißigen Helfer*innen!

Krippenspiele



**Sie waren die einzigen, aber immerhin:
Die Bewohner und Bewohnerinnen des SeniorenDomizils in
Leiferde konnten eines unserer fünf Krippenspiele live erleben.
Natürlich aus sicherer Entfernung, aber dank unseres Technik-
Teams trotzdem so, dass sie es sehen und hören konnten.
Danke dafür!**

**Alle anderen mussten auf die Homepage ausweichen. Schade!
Dabei haben unsere Kinder alle Proben unter Corona-
Bedingungen auf sich genommen (die Hirten sahen aus wie
Räuber ...), und sie haben es großartig gemacht.**

**Aber zwei Tage vor Heiligabend kam vom Gesundheitsamt die
Ansaage: Bitte lasst es! Die Inzidenzzahlen sind zu hoch, wir
müssen Menschenansammlungen vermeiden.**



**Und damit fand
Weihnachten zum
ersten Mal ohne
Krippenspiel statt -
unvorstellbar,
aber wahr.
Wir hatten uns schon
so darauf gefreut!**



Foto: A. Jondral

**Also haben wir schnell alle Krippenspiele gefilmt und auf
die Homepage gestellt, damit trotzdem viele die Chance
bekamen, sie zu sehen.**

**Uns bleibt an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an
unsere fünf Krippenspiel-Teams und alle, die sie unterstützt
haben. Dazu gehören besonders auch die Kita in Leiferde, die
Nachbarn am Wendehammer Berliner Straße und die Sport-
vereine Volkse-Dalldorf und Vollbüttel, deren Plätze wir nutzen
wollten, sowie die Samtgemeinden Meinersen und Isenbüttel.**

**Wie hat eine Mutter so eindrücklich geschrieben: „Schon
allein die Proben haben aber auch schon etwas gebracht,
nämlich die Erkenntnis, dass es viel Spaß machen kann,
in der Gemeinde mitzuarbeiten.“**

Wir freuen uns auf das nächste Krippenspiel!

Friederike Werber



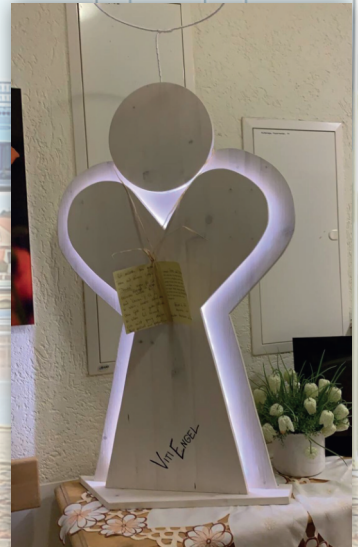
Fotos (4): G. Baum

Ein Engel für dich

Hallo, könnt Ihr euch noch an mich erinnern?

Ich bin der Viti-Engel und wurde im letzten Gemeindebrief vorgestellt. Heute möchte ich euch von meiner großen Reise erzählen. Ganz egal, wo ich angekommen bin, habe ich vor großen Augen gestanden und bin mit viel Dankbarkeit empfangen, aber auch mit sehr viel Liebe ausgesandt worden.

Meine Reisen haben sich voll und ganz gelohnt. Ich habe viele Orte und Menschen kennengelernt und kann somit die ein oder andere Geschichte dazu erzählen. Ich war an vielen Orten in Leiferde, Vollbüttel, Volkse, Hillerse, Plockhorst, Gifhorn, Heesen, Päse und Meinersen unterwegs.



Bis auf wenige Tage zwischendurch war ich ausgebucht. Das hat mir sehr gut gefallen. Ich habe zwei Altenheime kennen gelernt, das Christinenstift in Gifhorn und das „Haus an der Sonne“ in Plockhorst. In Vollbüttel durfte ich auf einer Goldenen Hochzeit dabei sein, die durch Corona nicht gefeiert werden konnte. Urlaub habe ich an der Weser gemacht ...

Ein Engel für dich

Einem Opa zu seinem 96. Geburtstag sollte ich überbracht werden, leider ist er ein paar Tage vorher verstorben. Doch ich habe dann einen Platz in der Familie gefunden, als Trostspender und im Gedenken an den Opa.

Ich bin vom Personal eines häuslichen Pflegedienstes an zwei Pflegedienstleiterinnen entsandt worden, um Dankbarkeit und Wertschätzung ihnen gegenüber auszudrücken, was mit Freudentränen begrüßt wurde. Ich weiß jetzt auch, wo Herr Przygodda wohnt, denn ich war eine Überraschung zu seinem Geburtstag. Seine ehemaligen Mitglieder von „Der Chor“ haben mich dorthin gebracht.



Fotos (4) u. Text: Heike Kopmann

So viel könnte ich noch erzählen und den gesamten Gemeindebrief füllen, aber auch andere Artikel sollten ihren Platz bekommen. Ich stecke so voll Freude, da ich sooo viel Freude verbreiten durfte.

Nächstes Jahr komme ich wieder am Michaelistag und bin jetzt schon gespannt auf neue Begegnungen, Orte und Menschen mit ihren Geschichten.

Euer Viti-Engel

VITI-ENGEL

Danke für Ihre Unterstützung!

Die gesamte Engel-Aktion, auch die kleinen 111 Engel, sind so ein großer Erfolg, mit dem wir nie gerechnet hätten.

Von den kleinen Engeln sind nur noch vier zum Verkauf vorhanden (Stand: 11.01.2021).

Wir haben einen Gesamterlös von 1910,- € erzielt.

Hier möchten wir all denjenigen, die einen oder auch mehrere Engel gekauft, unseren Viti-Engel geliehen und uns auch noch die ein oder andere Spende in die Hand gedrückt haben, ein ganz großes DANKE sagen.

Eine Idee lebt nur, wenn sie auch angenommen wird.

DANKE - Sie sind super!

Auch für unsere „lebendigen Engel“ haben wir Unterstützung bekommen.

Nach dem Aufruf im letzten Gemeindebrief sind für unsere Kinder- und Jugendarbeit 2185,- € an Spenden eingegangen (Stand: 12.01.2021).

Damit sind wir unserem großen Ziel - der Sicherung unserer Diakonenstelle - ein Stück nähergekommen.

DANKE - auch im Namen unserer Jugendlichen!

Heike Kopmann



Foto: Gaby Baum

Kleidersammlung für die Deutsche Kleiderstiftung

Unsere Kirchengemeinde führt gemeinsam mit der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg auch in diesem Jahr wieder eine Kleider- und Schuhsammlung durch.

Bitte geben Sie gut erhaltene und saubere Kleidung für jede Jahreszeit, Schuhe, Wäsche, Decken, Bettfedern, aber auch Gürtel, Taschen oder Plüschtiere in der Zeit vom **08.03. bis 13.03.2021** in/an der Pfarrhaus-Garage ab.

(Tüten finden Sie im Eingang des Pfarrhauses)



www.kleiderstiftung.de

Die Engel spielten für Leiferde
in 2020 eine große Rolle!
So auch in unserer Kinderkirche
am 3. Advent in der Kirche.

Es waren speziell unsere KU4-Kinder des
letzten und des aktuellen Jahrgangs
eingeladen. Viele Eltern und Geschwister
hatten sich auch angemeldet, so dass die
erlaubte Platzmenge fast gefüllt war.

Müssen es denn Männer mit Flügel sein – die Engel? Nein, das
haben wir im Gottesdienst schnell klar gekriegt, dass wir alle als
Boten Gottes Engel sein können. Und dass wir alle auch ganz gut
so einen Engel als Begleitung gebrauchen können – gerade in
dieser Zeit, wo vieles so unsicher ist.

Die Kinder aus der KU4-Gruppe, die im Sommer durch war,
wurden in diesem Gottesdienst nun endgültig aus ihrer KU4-Zeit
entlassen, wo sie nun ja längst alle in der 5. Klasse sind. Es war
schön, viele von euch wiederzusehen – und für alle gab es einen
schönen Filz-Engel.

Liebe Kinder unserer Gemeinde,
wir wünschen euch immer einen Engel an eurer Seite – und die
Kraft, hier und da auch mal ein Engel zu sein!

Wir hoffen sehr, dass wir euch bald wieder zu Festen und Spiele-
oder Kinoabenden in der Gemeinde sehen werden!

Fotos und Text: Michaela Herrmann



Foto vom
09.03.2020

Wie viel Laub doch von einem einzigen Baum im Herbst herunterfällt...!!!!

Das konnten wir Ende November live erleben auf unserem Kirchplatz. Da waren die Bäume dann fast kahl und dafür die Wiesen von einer dicken Laubdecke bedeckt. Da galt es: Viele Hände machen schnell ein Ende. Kirchenvorstehende, Mitarbeitende mit ihren Kindern und viele unserer Hauptkonfis kamen mit Harken, Laubsäcken, Eimern und Schubkarren und schafften so Berge von Laub in große Anhänger und damit den ganzen Kirchplatz frei.



Vielen Dank allen Beteiligten für diese schöne Gemeinschaftsaktion!

Text und Foto: Michaela Herrmann

MINA & Freunde



UNSERE KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN



Aus Gründen des Datenschutzes finden Sie den Inhalt dieser Seite nur in der Printausgabe des Gemeindebriefes.

Der Konfirmationstermin stand bei Drucklegung leider noch nicht fest.

Auch wenn Corona die Aktivitäten der Gemeinde zum Teil lahmlegt und in den Räumen der Gemeinde nicht viel Leben herrscht, liegt die Arbeit im Kirchenvorstand nicht auf Eis. Wie Sie bestimmt alle schon gehört haben, funktionieren die Glocken nicht mehr richtig. Es läuten momentan immer nur zwei Glocken. Die Schaltanlage der Glockenstube ist bereits 40 Jahre alt und weist hohe Materialermüdungen auf, so dass wir gezwungen sind, eine neue Läuteanlage zu installieren. Sorgenkind Nr. 2 ist die Blitzschutzanlage der Kirche. Hier liegen erhebliche Mängel vor, die dringend abgearbeitet werden müssen.

Das war aber noch nicht alles: Die Platten vorn in der Kirche vor den Stufen zum Altar sind zum Teil unterhöhlt und wackeln stark, und somit besteht eine erhebliche Sturzgefahr. Hier sind ein neuer Unterbau und z.T. auch neue Platten erforderlich. Als letztes großes Projekt ist noch der Eingang unserer schönen Kirche reparaturbedürftig. Schlägt Regen gegen die Kirchentür, haben wir im Eingang ständig Wasser stehen.

Das Gefälle stimmt hier nicht, und wenn wir dieses ignorieren, haben wir in spätestens 10 Jahren ein richtig großes und zudem auch sehr aufwendiges und teures Vorhaben zu bewältigen.

Die Platten im Eingangsbereich fangen durch die Feuchtigkeit bereits an sich aufzulösen. Auch hier sind Arbeiten nötig. Außerdem sind zwei Stufen der Sakristeitreppe gebrochen. Und dann soll in diesem Frühjahr auch der Umzug des Pfarrbüros ins Gemeindehaus beginnen. Für all diese Maßnahmen war das Amt für Bau- und Kunstpflege vor Ort, es wurden jeweils Angebote eingeholt und Bezuschussungen beantragt. Sobald uns diese zugesagt sind, geht es an die Arbeit. Also Augen auf, wenn sich auf dem Kirchengelände der ein oder andere Handwerker aufhält! Das sind in diesem Jahr unsere großen Bauvorhaben. Die vielen kleinen, die nebenbei erledigt werden, sind hier gar nicht aufgeführt. Der Kirchenvorstand hat also trotz der Corona-Krise auf keinen Fall mit „Langer Weile“ zu kämpfen.

Heike Kopmann

Nachrichten aus Kisungu

Seit Anfang dieses Jahres hat unsere Partnergemeinde in Kisungu in Tansania einen neuen Pfarrer. Er ist weit gereist und war auch schon in Deutschland. Der Vorgänger hat sich bedankt und ihn mit netten Worten verabschiedet.



Inzwischen stehen die Außenwände der kleinen Kirche, die sie gebaut haben, und nun werden Dach, Fenster etc. benötigt.

In Absprache mit dem Kirchenvorstand werden wir die Gemeinde weiter unterstützen, mit Zuzahlungen zum Gehalt der Erzieherin Neema im Kindergarten und einem Betrag für den Ausbau der Kirche.



Fotos (4) : Pfarrer John

Die Lage ist natürlich im Augenblick noch schwieriger zu Coronazeiten. Aber wir werden in Kontakt bleiben.

Haben Sie Lust, unseren Partnerschaftskreis zu unterstützen?
Rufen Sie mich gerne an: 0176/99983433
Ihre Sabine Wyrwoll



Rund um unsere St. Viti-Kirche

oder:

Was hat sich auf dem Kirchengelände
in den letzten 110 Jahren verändert?



1911/12 Pastor Bolzmann lässt sich mit seinen Konfirmandinnen und Konfirmanden vor dem Rohbau des neuen Gemeindehauses fotografieren. Das Pfarrhaus aus dem Jahre 1684 wird restlos abgerissen.



1950/55 Die Schule zieht 1950 in ihr neues Gebäude am Karberg um, darf allerdings einen Raum im Gemeindehaus bis 1955 noch nutzen. Auf dem Schulhof findet während der Schützenfeste das Unterhaltungsprogramm statt. Der Zaun des Schulhofes wird 1966/67 durch eine gemauerte Begrenzung ersetzt.



1952/54 Wenn man das Pfarrhaus von Westen her aufsuchen möchte, muss man durch diese Pforte und sieht schließlich einen ziemlich leeren Pfarrgarten.



1956 Das Küster-Ehepaar bewirtschaftet einen großen Kirchgarten, auf dem auch der Altar-Blumenschmuck für die Gottesdienste geerntet wird.

Neben den Stallungen ist auf der Tenne der Leichenwagen untergebracht.
Viele Jahre später wird dieser Teil des Gemeindehauses zum Jugendtreff umgebaut.





**1970
bis
2003**



Als der Kirchgarten nicht mehr genutzt wird, verändert sich das Kirchengelände ständig; u.a. wird es zum Parkplatz für die Kirchen- und Jugendtreffbesucher. Die abgrenzende Hecke vor dem Kircheneingang wird immer höher, bis sie schließlich einer großen Rasenfläche weichen muss. Die Linden auf dem südlichen Gelände werden gefällt, weil ihre Stämme zu morsch geworden sind.



2003 Durch lobenswerten Einsatz von etlichen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird in das westliche Kirchengelände eine klare Struktur gebracht. Der Zugang zur Kirche ist einladend gradlinig und offen.





2010 Nach einjähriger Renovierung wird das Gemeindehaus im Beisein der Gemeinde eingeweiht. Im nördlichen Innenhof ist eine einladende Terrasse für Gemeindefeste entstanden; der Kirchgarten sieht wie ein wohltuender Park aus. Hoffentlich werden auch in Zukunft hier viele Gemeindeglieder Erholung suchen.



Fotos und Text: Klaus Przygodda

Aus dem Redaktionsteam

Seit über 15 Jahren wurde unser Team tatkräftig von Herrn Klaus Przygodda unterstützt. Alle Beiträge wurden von ihm in stundenlanger mühevoller Arbeit in Form gebracht.

Viele Jahre wurde der Gemeindebrief in unserer „eigenen“ Druckerei mit vielen Hilfsmitteln, die Herr Przygodda uns zur Verfügung stellte (Risograph, Papierrüttler, Falz- und Heftmaschine) gefertigt. Mit fast 20 Stunden pro Ausgabe war er mit dieser Arbeit beschäftigt. Steigende Leasingkosten für den Drucker und kein Nachfolger für den Druck des Gemeindebriefes zwangen den Kirchenvorstand, den Druck an eine Druckerei zu geben.

Wir danken Herrn Przygodda für seine unermüdliche Mithilfe und freuen uns weiter auf seine interessanten und außerordentlich informativen Beiträge rund um unsere Kirchengemeinde.

Corinna Lorenz (im Namen des Redaktionsteams)

Angebote

Spielenachmittag

Renate Schinke
Tel. 6541

Handarbeits- und Bastelnachmittag

Renate Schinke
Tel. 6541

Seniorennachmittag

im Dorfgemeinschaftshaus

Seniorentreff Vollbüttel

im Raiffeisengebäude Vollbüttel

Hauskreis

Familie Büsching
Tel. 981 79 40
Bockeroder Weg 27

Jeden Dienstag um 19.45 Uhr

Kirchencafé

Wera Schmidt
Tel. 6207

Gemeindebriefboten

Christine Ballhorn
Tel. 6738

Mittwoch, 28.04.2021, 15.00 - 17.00 Uhr
Abholung der Gemeindebriefe
im Pfarrhaus

Partnerschaftskreis Tansania

Sabine Wyrwoll
Tel. 0176/99983433

Frauentreff - Mitten im Leben

Ursula Bühring
Tel. 6892

Nach Absprache
im Pfarrhaus

Besuchsdienst (Mitarbeiter treffen)

Marianne Steinmetz
Tel. 6414

Nächstes Treffen:
Dienstag, 23.03.2021
Gemeindehaus



Kirchenmäuse

Kathrin Büsching
Tel. 981 79 40

Konfirmandenunterricht

Diakonin Michaela Herrmann
Tel. 05372 / 971 99 66

KU 4: Mittwoch
KU 8: Dienstag

Kinderkirche

Birte Korn
Tel. 33 02 91

Sandra Kublank
Tel. 33 18 26

KUX

Diakonin Michaela Herrmann
Tel. 05372 / 971 99 66



Jungschar

Birte Korn
Tel. 33 02 91

Sandra Kublank
Tel. 33 18 26

Jukotreff

Diakonin Michaela Herrmann
Tel. 05372 / 971 99 66

Dienstags nach dem
Konfirmandenunterricht

Posaunenchor

Petra Schaper-Böker
Tel. 92 08 50

Anfänger: Freitags um 18 Uhr
Fortgeschr.: Freitags um 19 Uhr

Projekt:Chor

Friederike Werber
Tel. 05372 / 972 62 78

Gottesdienste

07.02. Sonntag, 10.00 Uhr	Sexagesimae Gottesdienst mit Lektor Ingo Büsching
14.02. Sonntag, 10.00 Uhr	Estomihi Gottesdienst
21.02. Sonntag, 17.00 Uhr	Invokavit Abendgottesdienst „Leifdabei“ m. Team
28.02. Sonntag, 10.00 Uhr	Reminiszere Gottesdienst
28.02. Sonntag, 11.15 Uhr	Reminiszere Gottesdienst in Vollbüttel
05.03. Freitag, 19.00 Uhr	Weltgebetstag Gottesdienst
07.03. Sonntag, 10.00 Uhr	Okuli Gottesdienst
14.03. Sonntag, 10.00 Uhr	Laetare Gottesdienst
21.03. Sonntag, 10.00 Uhr	Judika Gottesdienst mit Pastorin Susanne Hartke
28.03. Sonntag, 17.00 Uhr	Palmsonntag Abendgottesdienst „Leifdabei“ m. Team
01.04. Donnerstag, 19.00 Uhr	Gründonnerstag Tischabendmahl im Gemeindehaus
02.04. Freitag, 15.00 Uhr	Karfreitag Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls
04.04. Sonntag, 6.00 Uhr	Ostersonntag Frühgottesdienst

04.04. Sonntag, 10.00 Uhr	Ostersonntag Gottesdienst
05.04. Montag, 10.00 Uhr	Ostermontag Gottesdienst
11.04. Sonntag, 10.00 Uhr	Quasimodogeniti Gottesdienst
18.04. Sonntag, 10.00 Uhr	Misericordias Domini Gottesdienst mit Pastorin Susanne Hartke
25.04. Sonntag, 10.00 Uhr	Jubilate Gottesdienst
25.04. Sonntag, 11.15 Uhr	Jubilate Gottesdienst in Vollbüttel

Falls nicht anders angegeben, Gottesdienste mit Pastorin Friederike Werber

Gottesdienst im SeniorenDomizil Leiferde
jeden 1. Donnerstag im Monat

Tauftermine

Sonntag, 14.02.21
Sonnabend, 27.03.21
Sonnabend, 10.04.21
jeweils um 11.00 Uhr

Termine zum Vormerken

Konfirmation - wird noch bekanntgegeben
Visitation vom 14.-20.06.2021
Sommerfest am 04.07.2021
Ehrenkonfirmation am 12.09.2021
Frauenfrühstück am 09.10.2021

Alle Termine können
im Augenblick leider
nur unter Vorbehalt
bekanntgegeben werden.

Ob sie auch tatsächlich
stattfinden können,
richtet sich nach der
jeweiligen Inzidenzlage.

Bitte achten Sie auf
aktuelle Informationen
in den Schaukästen
und unter

www.st-viti-leiferde.de

Aus Gründen des Datenschutzes finden Sie den Inhalt dieser Seite nur in der Printausgabe des Gemeindebriefes.

Österlich

Lichtflecken
durchstreifen den Tag
und das Leben.

TINA WILLMS

Grafik: Pfeffer

Ansprechpartner*innen in der Gemeinde

Pastorin

 Friederike Werber
 Im Paul 1, 38542 Leiferde
 (05372) 972 62 78
Für Gespräche vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Pfarrbüro

 Corinna Lorenz
 dienstags 9-11 Uhr und
donnerstags 17-18 Uhr
 Im Paul 1, 38542 Leiferde
 (05373) 9409
 (05373) 9439
 kg.leiferde@evlka.de

Diakonin

 Michaela Herrmann
 (05372) 971 99 66

Küsterin

 Heike Kopmann
 (05373) 4150

Hinweis

Wir veröffentlichen bei Taufen, Konfirmationen, Hochzeiten und Trauerfeiern persönliche Daten. Falls Sie dieses nicht wünschen, teilen Sie es uns bitte mit.

Bankverbindung

Kirchenamt in Gifhorn
IBAN DE66 5206 0410 0000 6020 60
Verwendungszweck: 2119 Leiferde ... und dann Ihren Spendenwunsch angeben

Sie möchten uns einen Beitrag oder Fotos schicken?

Gerne an: gemeindebrief_leiferde@web.de

Kirchenvorstand

 Vorsitzende: Heike Kopmann, Leiferde
 (0 5373) 4150
Stellvertreterin: Pn. Friederike Werber
 (05372) 972 62 78
Christine Ballhorn, Volkse
 (05373) 6738
Sabine Bremer, Vollbüttel
 (05373) 4543
Dr. Ingo Büsching, Leiferde (Kirchenkreissynode)
 (05373) 981 79 40
Sandra Hartwig, Leiferde
 (05373) 507 13 92
Matthias Mundil, Leiferde
 (05373) 1527
Bettina Quiring, Leiferde (Kirchenkreissynoder)
 (05373) 33 19 72
Renate Schinke, Leiferde
 (05373) 6541

Impressum

Ev.-luth. St. Viti-Kirchengemeinde
Im Paul 1, 38542 Leiferde
ViSdP Pastorin Friederike Werber
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Redaktionsteam: C. Ballhorn, S. Bastam, G. Baum,
H. Kopmann, C. Lorenz, F. Werber
Auflage: 1750 Stück
Die nächste Ausgabe erscheint im Mai 2021.

Weltgebetstag

Vanuatu 2021



Worauf bauen wir?

**Gottesdienst am Freitag, 05. März
19.00 Uhr St. Viti-Kirche Leiferde**